



Eckwerte des Regierungsentwurfs des Bundeshaushalts 2018 und des Finanzplans bis 2021

Stand: 15. März 2017

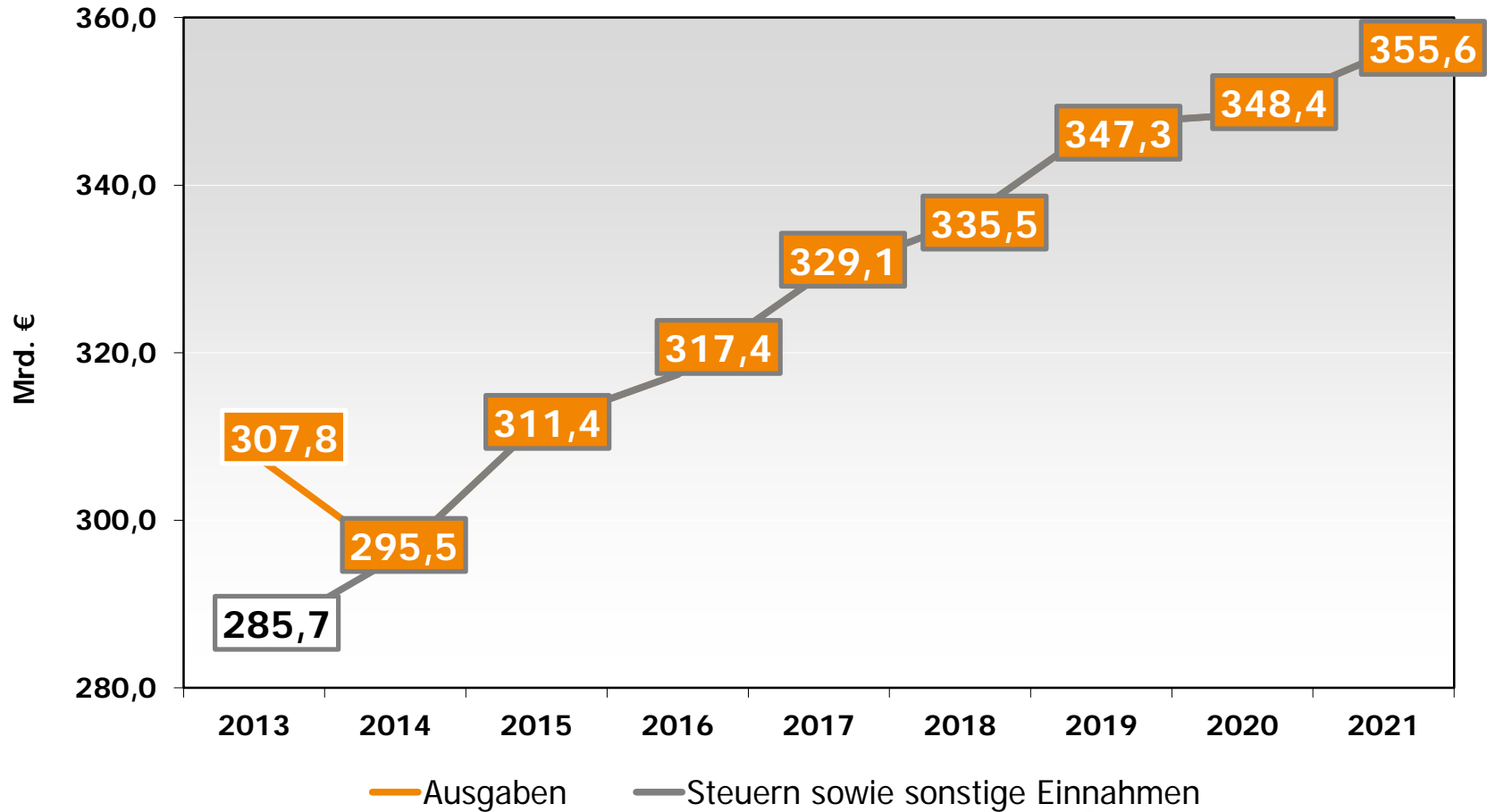


Haushaltseckwerte für die Jahre 2018 bis 2021

	vorl. Ist 2016	Soll 2017	2018	2019	2020	2021
	in Mrd. €					
Ausgaben	317,4	329,1	335,5	347,3	348,4	355,6
Steigerung in v.H. ggü. Vorjahr	<i>1,8</i>	<i>3,8</i>	<i>1,9</i>	<i>3,5</i>	<i>0,3</i>	<i>2,1</i>
Einnahmen	317,4	329,1	335,5	347,3	348,4	355,6
davon: Steuereinnahmen	289,0	301,0	306,1	318,1	322,9	334,9
Neuverschuldung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

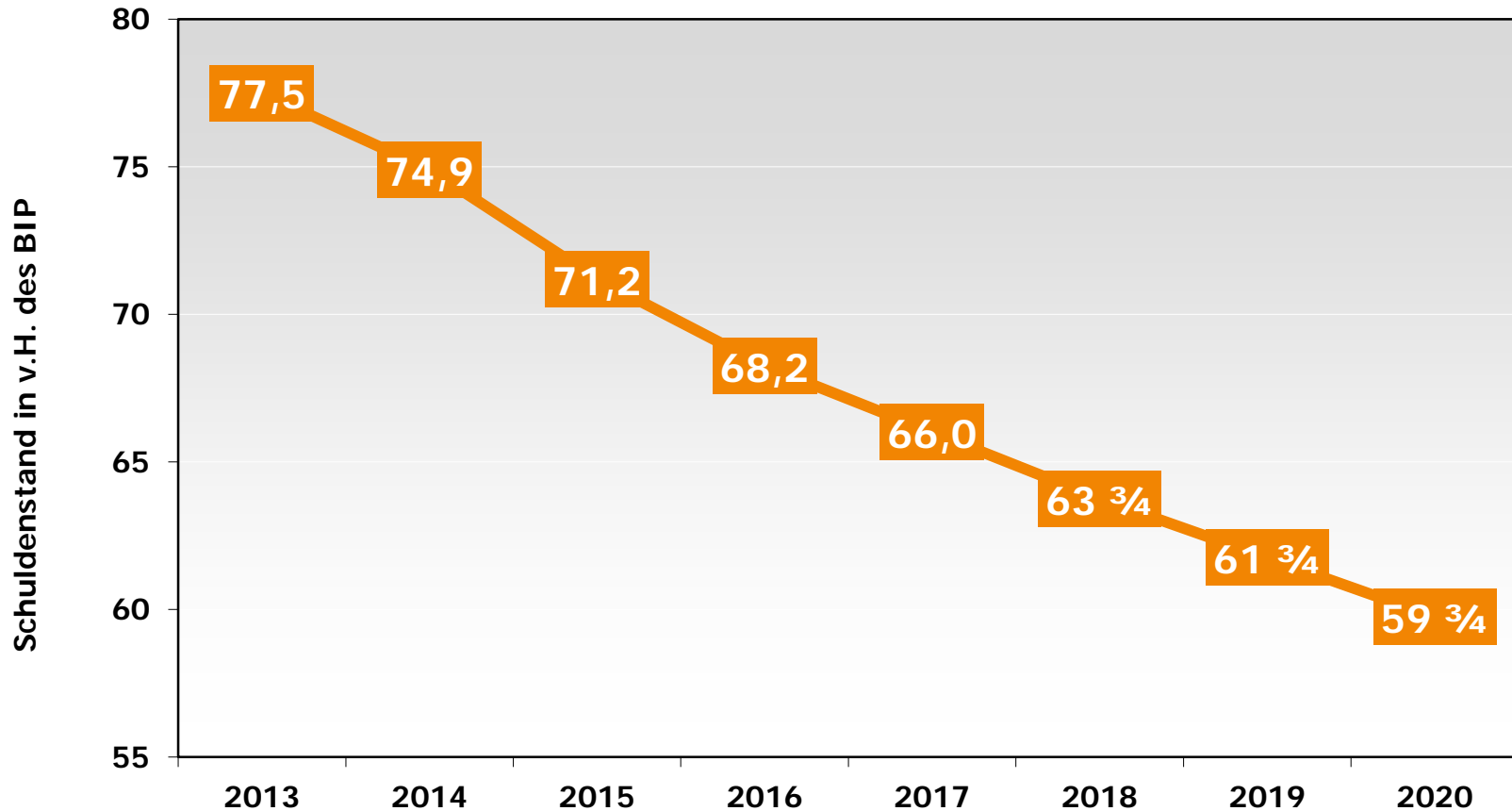


Seit 2014 keine neuen Schulden mehr!





Auch die gesamtstaatliche Schuldenstandsquote sinkt kontinuierlich!



Quelle: Bis 2015 Bundesbank, ab 2016 BMF



Auch in Zukunft keine neuen Schulden...

- Bereits seit dem Jahr 2014 kommt der Bund ohne neue Schulden aus.
- Auch die neuen Eckwerte sehen bis zum Ende des neuen Finanzplanzeitraumes 2021 keine **neuen Schulden** vor.
- Über den geltenden Finanzplan hinaus berücksichtigen sie im Wesentlichen Belastungen aufgrund von Rechtsverpflichtungen, gesamtwirtschaftlich bedingten Veränderungen und verbindlich verabredeten Maßnahmen.
- Die für das Jahr 2018 ausgebrachte Globale Minderausgabe bleibt als Handlungsauftrag für die neue Legislaturperiode bestehen.
- Insgesamt sind die **neuen Eckwerte** ein weiteres klares **Bekenntnis** zum Kurs einer **generationengerechten Haushalts- und Finanzpolitik** – dies auch über die aktuelle Legislaturperiode hinaus.



... und Gestaltungsanspruch weiter umgesetzt (I)

- Die **flüchtlingsbezogenen Aufwendungen** des Bundes einschließlich der Mittel zur **Fluchtursachenbekämpfung** verbleiben weiter auf hohem Niveau und liegen bei jährlich rd. 20 Mrd. €.
- Die Ausgaben des **AA** und des **BMZ** werden dabei nochmals deutlich erhöht:
 - BMZ-Ausgaben erreichen mit 8,7 Mrd. € erneut einen Rekordwert.
 - Die Gesamtausgaben des AA verbleiben mit über 5 Mrd. € auf einem sehr hohem Niveau. Die Mittel für Humanitäre Hilfe und Krisenprävention werden 2018 in Höhe von 1,5 Mrd. € fortgeführt und ab 2019 in Höhe von 1,3 Mrd. € verstetigt.
- Die Ausgaben für die **Innere Sicherheit** nehmen 2018 um rd. 500 Mio. € gegenüber Finanzplan zu (275 Mio. € gegenüber 2017)
 - insbesondere zur Finanzierung der vereinbarten Sicherheitspakete.



... und Gestaltungsanspruch weiter umgesetzt (II)

- Für den **Verteidigungshaushalt** stehen im nächsten Jahr 1,4 Mrd. € mehr als 2017 zur Verfügung. Der gesamte Anstieg im neuen Finanzplan beträgt rund 8,3 Mrd. €.
- **Bildung, Wissenschaft und Forschung** genießen weiterhin hohe Priorität. Der BMBF-Etat beläuft sich 2018 auf über 17,5 Mrd. € – gegenüber dem geltenden Finanzplan ein Aufwuchs von 292 Mio. €. 2019 steigt der Plafond des BMBF auf rd. 17,9 Mrd. €.
- Um die Digitalisierung der Wirtschaft, ihre Innovationsfähigkeit und internationale Wettbewerbsfähigkeit zu unterstützen, stehen für den Bereich **Mikroelektronik** insgesamt 1,7 Mrd. € zur Verfügung.
- Der Ausbau eines insbesondere in ländlichen Gebieten und Randlagen flächendeckend verfügbaren **Breitbandnetzes** mit mindestens 50 Mbit/s wird mit insgesamt rund 4 Mrd. € bis 2020 unterstützt.



... und Gestaltungsanspruch weiter umgesetzt (III)

- **Die Verkehrsinvestitionen des Bundes** steigen 2018 auf rd. 14,2 Mrd. € an und werden in den folgenden Jahren auf hohem Niveau verstetigt. Dies bedeutet einen Aufwuchs von fast 40 % seit Beginn der Legislaturperiode.
- Die Umsetzung der Energiewende schreitet fort. Die Programmmittel des **Energie- und Klimafonds** steigen 2018 um 1,1 Mrd. € gegenüber dem Vorjahr, im Finanzplanzeitraum weiter ansteigend. Schwerpunkte sind der Nationale Aktionsplan Energieeffizienz, weitere Maßnahmen zur Umsetzung der Energiewende und zur Marktförderung von Elektrofahrzeugen.

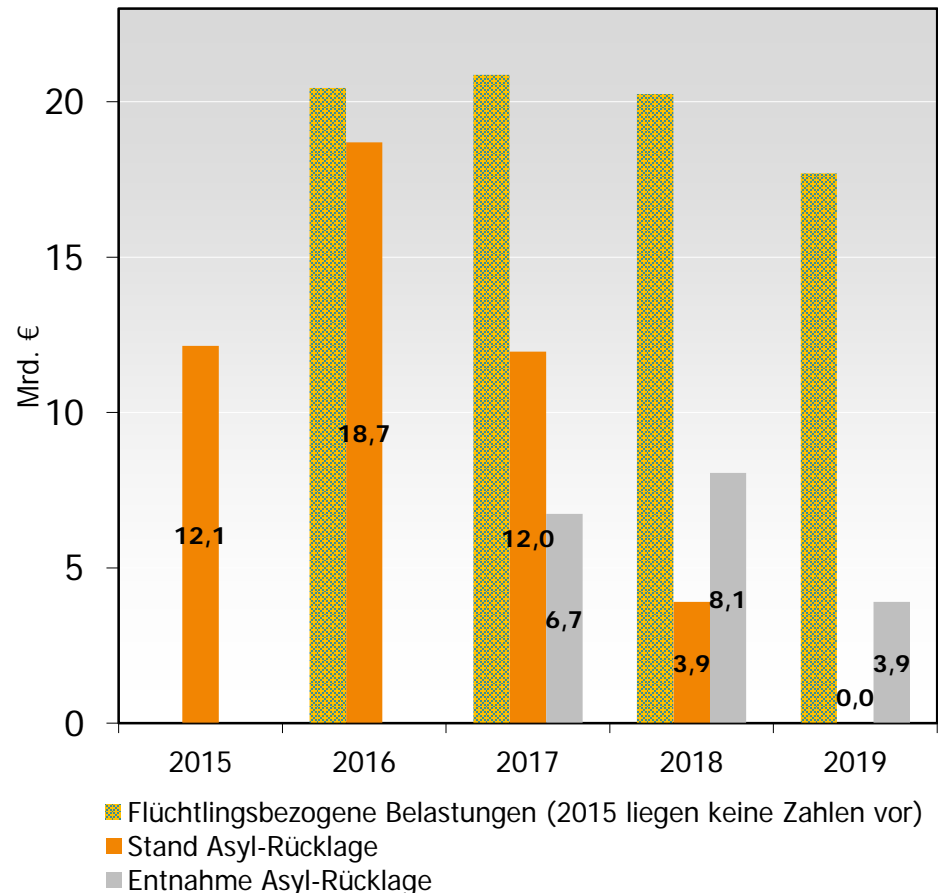


Asyl-Rücklage vollständig eingesetzt ...

Die Rücklage zur Finanzierung von Belastungen im Zusammenhang mit der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen wird in den Jahren 2017-2019 vollständig eingesetzt, um damit

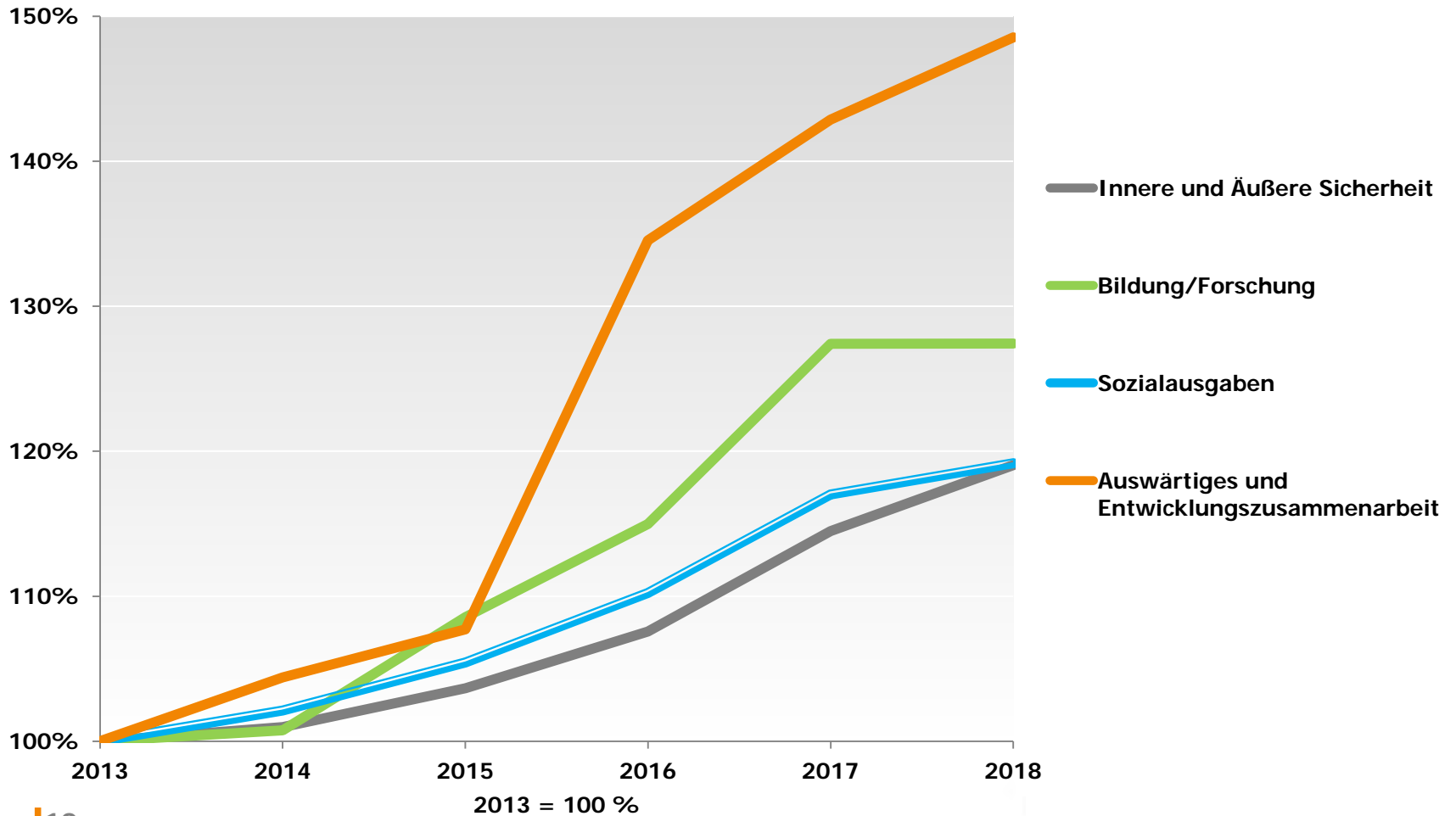
- einen Teil der flüchtlingsbedingten Belastungen des Bundeshaushaltes (u.a. Sozialtransferleistungen, Integrationsmaßnahmen, Bekämpfung der Fluchtursachen) sowie
- die deutliche Entlastung der Länder und Kommunen (u.a. Integrationspauschale, Beteiligung an den Ausgaben für Lebensunterhalt und Unterkunft von Asylsuchenden und Flüchtlingen und für die Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge)

zu finanzieren.





Ausgewählte Politikbereiche in der 18. Legislaturperiode





Entwicklung der Ressorteinzelpläne

... im neuen Finanzplan (in Mio. Euro)

Ressort	Ist 2016	Soll 2017	Eckwert 2018	Eckwert 2019	Eckwert 2020	Eckwert 2021
BK	2.290	2.798	2.879	2.881	2.797	2.762
AA	5.111	5.232	5.011	5.028	4.882	4.724
BMI	7.787	8.978	9.160	9.113	9.042	9.018
BMJV	723	839	769	777	771	767
BMF	6.045	6.194	6.282	6.407	6.288	6.300
BMWi	7.462	7.735	7.889	7.756	7.660	7.151
BMEL	5.428	6.003	5.807	5.819	5.884	5.955
BMAS	129.316	137.582	140.892	145.148	149.450	154.005
BMVI	24.094	27.911	27.727	28.192	26.070	25.339
BMVg	35.130	37.005	38.450	39.643	40.910	42.297
BMG	14.587	15.159	15.175	15.181	15.182	15.189
BMUB	4.309	5.621	5.594	5.496	3.969	3.876
BMFSFJ	8.833	9.523	9.530	9.499	9.663	9.147
BMZ	7.859	8.541	8.700	8.700	8.700	8.700
BMBF	16.246	17.650	17.535	17.899	17.221	17.190



Weiteres Vorgehen ...

Die Haushaltseckwerte bilden den verbindlichen Rahmen für das weitere regierungsinterne Haushaltsaufstellungsverfahren, das **am 28. Juni 2017** mit dem **Kabinettschluss zum Regierungsentwurf 2018 und zum Finanzplan bis 2021** abgeschlossen werden soll.